

Sonja Kalb im Vorstand der Sparkasse Amberg-Sulzbach

Landrat Richard Reisinger und Vorstandsvorsitzender Thomas Pickel heißen die Neue willkommen



Foto: Joachim Gebhardt

Mit einem Blumenstrauß hieß Landrat Richard Reisinger das neue Vorstandsmitglied der Sparkasse Amberg-Sulzbach in der Region willkommen. Links Vorstandsvorsitzender Thomas Pickel.

Amberg-Sulzbach. Es gibt Veränderungen im Vorstand der Sparkasse Amberg-Sulzbach: Der Verwaltungsrat hat im September nach einem modularen und intensiven Auswahlverfahren über die Nachfolge auf der Position des ausscheidenden Vorstandsmitgliedes Alexander Düsil entschieden. Sonja Kalb wird zum 1. April 2023 in den Vorstand eintreten. Verwaltungsratsvorsitzender Landrat Richard Reisinger hieß die „Neue“ in der Oberpfalz in seinem Amtssitz willkommen, schreibt das Landratsamt in seiner Pressemitteilung.

Gemeinsam mit Vorstandsvorsitzendem Thomas Pickel sprach Reisinger mit der neuen Managerin über ihren Werdegang. Sonja Kalb, 1979 in Nürnberg geboren, ist in Hiltlpoltstein und Gräfenberg zur Schule gegangen. Nach ihrer Fachhochschulreife begann sie 1996 eine Ausbildung bei der Kreissparkasse Nürnberg (heute Sparkasse Nürnberg).

Ihren weiteren beruflichen Weg kennzeichneten der Vertrieb bzw. das Vertriebsmanagement, welches sie aktuell auch seit Oktober 2016 als Abteilungsleiterin bei der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau mit einer Bilanzsumme von 8 Milliarden € führt.

Unter anderem berate sie hierbei in ihrer Position den Vorstand bei Entscheidungen zur strategischen Ausrichtung im Privat- und Firmenkundengeschäft sowie in der Ertrags- und Kostenplanung. Bei zahlreichen strategierelevanten Projekten fungiere sie als Projektleiterin und sei seit vielen Jahren Mitglied im Strategieteam und im Gesamtbanksteuerungsausschuss. Auch die Teilnahme an Vorstandssitzungen zur Besprechung von Kreditfällen und die Abgabe von Marktfolgevoten im risikorelevanten Kreditgeschäft gehörten zu ihrem Aufgabengebiet.

Ihre Karriere ist reich an Lehrgängen und Fortbildungen: An der Bayerischen Sparkassenakademie absolvierte Sonja Kalb den Sparkassenfachwirt, im Anschluss folgte der Betriebswirt an der Verwaltungs- / Wirtschaftsakademie Nürnberg. Ein paar Jahre später legte sie am Lehrinstitut in Bonn die Prüfung zur Diplomierten Sparkassenbetriebswirtin ab und parallel dazu den „Bachelor of Science“ an der Hochschule der Sparkassenfinanzgruppe. Alle Prüfungen schloss sie stets mit besten Noten ab. Nun rückt sie in die erste Ebene auf.

Als Ausgleich zum Berufsleben fahre sie Mountainbike, entspanne beim Yoga, gehe laufen und verreise gerne, beschrieb Sonja Kalb ihre Hobbys. Nachdem sie in einer Landwirtschaft groß wurde, sei auch der eigene Familienbetrieb ein wichtiger Teil ihres Lebens. Jetzt will sie in die Oberpfalz ziehen.

Im Gespräch mit Richard Reisinger und Thomas Pickel bedankt sich die neue Vorständin beim Verwaltungsrat für das entgegengebrachte Vertrauen. Sie freut sich sehr darauf, gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dem Vorstandsteam und Verwaltungsrat die Sparkasse weiterzuentwickeln und auch in diesen schweren Zeiten die Themen der Zukunft anzugehen. „Für eine regional starke Sparkasse Amberg-Sulzbach, für unser Team, für unsere Kundinnen und Kunden und für unseren regionalen Mittelstand.“ Landrat Richard Reisinger zeigte sich überzeugt, dass der Verwaltungsrat bei seinem einstimmigen Votum nach schwerer Entscheidung eine gute Wahl getroffen habe: „Die Chemie stimmte von Anfang an, und Sie werden gut zu uns in die Oberpfalz passen!“